



# Die Wahrheit akzeptieren

# WAS IST BEWUSSTSEINSARBEIT?

- ▶ Jeder Mensch hat Bewusstsein. Dieses bestimmt, wie er sich verhält, was er denkt und in welcher Qualität seine Handlungen ausgeführt werden. Alles ist in seinem Bewusstsein festgelegt. Lediglich sein Denken kann dieses Bewusstsein zu einem sehr geringen Anteil beeinflussen. Daher ist es immer schwer abschätzbar, wie ein Mensch sich verhalten wird.
- ▶ Diese Welt ist für jeden Menschen eine große Herausforderung, denn er muss jedes Mal wieder bei Null beginnen und sich zurechtfinden lernen. „Jedes Mal“ bedeutet, nach dem Ende des Lebens folgt ein Neuanfang - in einem neuen Körper und unter veränderten Umständen immer wieder neu ins Leben einzusteigen, ist eine echte Herausforderung.
- ▶ Wenn der Mensch ins Leben tritt, hat er zuerst nur eine Grundprogrammierung mit dabei, die ihn vorerst nur die motorischen Fähigkeiten in diesem Körper erlernen lässt. Erst etwas später bekommt er die Areale seines Bewusstseins freigeschaltet, die er im Laufe der vielen Leben angesammelt hat. Jede Erfahrung ist dort abgespeichert und die Erkenntnisse daraus natürlich auch. So ist ein Mensch ein Sammelsurium von unterschiedlichen Erfahrungen aus einer Vielzahl von Leben, die in Summe sein aktuelles Leben bestimmen. Ein neues Leben unter alten Bedingungen zu beginnen, führt automatisch zur Überlastung seines Systems - und damit umzugehen muss er erst erlernen. Daraus resultieren z.B. die vielen Schwierigkeiten während der pubertären Phase.
- ▶ Die Areale des Bewusstseins, die sein Erwachsenenleben bestimmen, sind voll von Lasten aus früheren Leben, die sich im Laufe der Zeit angesammelt haben. Viele emotional geprägte Erfahrungen stecken darin, die ihn stärker auf seine Emotionen hören lassen, als auf sein Herz. Und schon beginnt das Spiel des Lebens und die Probleme haben ihren vollen Umfang erreicht!
- ▶ Demnach ist jedes Lebensthema, das einen Menschen quält oder ihm das Leben schwieriger als nötig gestaltet, auf solch alte Prägungen zurückzuführen. Wir alle haben unzählige davon! Sie einzeln anzugehen war mein ursprünglicher Ansatz, doch zwischenzeitlich bin ich sehr viel schlauer geworden. Ein einzelnes Thema kann man zwar in Sekundenschnelle lösen, doch die Erkenntnis, dass es abertausende sind, die in uns auf Erlösung warten, macht die Sache nicht einfacher.
- ▶ Demnach ist aktive Bewusstseinsarbeit die Akzeptanz, dass alles im Leben vom eigenen Bewusstsein bestimmt wird. Es gibt keine Schuldigen, sondern nur Umstände, die vom Bewusstsein geschaffen werden. Diese gilt es zu akzeptieren und zu analysieren, um daraufhin im Bewusstsein Maßnahmen zu ergreifen, welche die Umstände verändern.

# WER HAT SCHULD?

- ▶ Diese Welt ist so ausgelegt, dass es immer einen Schuldigen braucht. Bei jeder Kleinigkeit wird jemandem Schuld zugewiesen und die Gerichte sind pausenlos damit beschäftigt, festzustellen, wer jetzt tatsächlich daran Schuld hat. Dies ist heute unser Alltag, doch führt dieser zu irgendetwas Sinnvollem?
- ▶ Wenn ein Mensch akzeptiert, dass es Schuld nicht gibt, hat er einen großen Schritt getan. Denn ab diesem Zeitpunkt hat er die Aufgabe übernommen, nicht nach einem Schuldigen zu suchen, sondern sich auf die Suche nach der Ursache zu machen. Diese kann er natürlich nur in den Speicherungen seines eigenen Bewusstseins finden.
- ▶ Dieses Leben ist nichts anderes als die materielle Vergegenwärtigung unseres Bewusstseins. Der Hintergrund bestimmt den Vordergrund und wenn wir akzeptieren, dass dies so ist, dann haben wir den ersten Schritt gemacht, um unser Leben von Grund auf zu verändern!
- ▶ Leben bedeutet, sein Sein in einen größeren Zusammenhang zu stellen. Das heißt nichts anderes, als dass es nur dann ein Leben geben kann, wenn es andere gibt, die an diesem Projekt teilhaben. Jeder einzelne Mensch, jedes Tier, jede Pflanze und jeder Stein bis hin zum Planeten und dem Universum sind Teile eines Dings, das wir Leben nennen. Wären diese Komponenten nicht vorhanden, dann gäbe es kein Leben.
- ▶ Demnach stehen wir in einer Wechselwirkung mit all den genannten Komponenten des Lebens. Wir haben eine Verbindung zu all dem und wenn wir akzeptieren, dass diese Verbindung von Lasten gekennzeichnet ist, dann haben wir das Leben als Ganzes verstanden. Denn es geht im Leben darum, alle diese Lasten in jeglicher Form abzubauen. Dies ist aktive Arbeit, die jeder Mensch vollbringen sollte!



# IST DAS LEBEN SCHLECHT?

- ▶ Jeder Mensch hat gute und schlechte Tage. Wenn sich die schlechten mehren, dann empfindet man das Leben als Ganzes schlecht. Doch man muss sich die Frage stellen, was macht das Leben eigentlich schlecht?
- ▶ Es liegt an unserem Fühlen. Ein guter Tag kann von Dingen geprägt sein, die uns Freude bereiten - dies führt dazu, dass wir uns gut fühlen. Wenn es aber Dinge gibt, die sich nicht gut anfühlen und in uns Emotionen erzeugen, die uns belasten, dann ist es schwer, das Leben zu ertragen. Demnach entscheidet nur unser Fühlen, ob ein Tag gut oder schlecht ist.
- ▶ Dieses Fühlen kommt ebenso nur aus unserem Bewusstsein. Jedes Gefühl, das wir zu fühlen im Stande sind, stammt aus unserem eigenen Bewusstsein. Jede Angst, die durch vermeintliche äußere Bedrohungen ausgelöst wird, war zuvor bereits im Bewusstsein vorhanden, denn sonst könnten wir sie nicht fühlen!
  - ♥ **Wenn Du Dich jetzt zurücklehnest, Deine Augen schließt und Dich in aller Ruhe darauf einlässt, welche Gefühle aktuell in Deinem Leben dominieren, dann erkennst Du erstmals, was Dein Bewusstsein Dir sagt.**
  - ♥ **Fokussiere Dich nun auf etwas Unangenehmes, was erst kürzlich passiert ist und fühle, wie es Dir dabei ergangen ist. Prüfe sehr genau, welche Art von Gefühlen damit verbunden waren oder immer noch sind, wenn Du Dich daran erinnerst.**
- ▶ Diese Situation ist ein Produkt Deines Bewusstseins. Du hast diese Situation geschaffen, auch wenn Du sie nicht bewusst beabsichtigt hast. Du bist der Schöpfer dessen, was in dieser Situation passiert ist. Deine schon zuvor bestehende bewusste oder unbewusste Verbindung zu den beteiligten Personen hat dazu geführt, dass sie in die Situation eingebunden wurden.
- ▶ Dieses Leben ist demnach eine enorm komplexe Verstrickung mit ausnahmslos allem, was sich in dieser Welt befindet. Du bist ein Teil eines großen Ganzen, das man Leben nennt. Ohne die anderen wärest Du ganz alleine und könntest nicht leben, sondern einfach nur sein! Damit kommen wir bereits zu einem wesentlichen Ziel der aktiven Arbeit an Deinem Bewusstsein:
- ▶ **Es geht darum, sämtliche Verbindungen zu allem, was in diesem Leben existiert, zu bereinigen und in eine Form zu bringen, die es angenehm gestaltet.**

# WER HAT RECHT?

- ▶ Das Thema Schuld haben wir bereits geklärt. Häufig wird in dieser Welt darüber gestritten, wer recht hat und wer nicht. Dabei hat immer jeder recht - es hängt natürlich wie immer vom jeweiligen Blickwinkel ab, den man einzunehmen gedenkt.
- ▶ Jeder wird in der Regel seinen eigenen Blickwinkel vertreten, doch wenn man sich in den Blickwinkel eines anderen hineinversetzt, dann sieht man, dass dieser ebenso im Recht ist. Es gibt also kein Recht, denn im Grunde hat ja jeder recht. Es stellt sich nur die Frage, aus welchem Blickwinkel man die Weltordnung sieht. Was für eine Ordnung soll das sein - gibt es etwas, das vorgibt, wer mehr und wer weniger recht hat?
- ▶ Demnach braucht es eine Weltordnung, die über allem steht und dabei bietet sich eine Qualität an, die im Wesentlichen jeder verstehen sollte. Wir sind es gewohnt, uns um materielle Dinge zu streiten - zumeist geht es dabei um Dinge, die letztlich in Form von Geld zum Ausdruck kommen. Doch Geld ist nur eine Maßeinheit, die man für vieles beliebig anlegen könnte. Dieses Maß ist aber ein sehr niederes, denn es reduziert alles im Leben nur auf eine Zahl, die auf dem Bankkonto erscheint. Das Leben ist aber einfach zu wertvoll, um es mit so einem geringwertigen Maß zu messen!
- ▶ Das einzig anzuerkennende Maß und somit auch der einzige Blickwinkel, der wirklich jemals im Recht sein kann, ist jener der Liebe. Aus übergeordneter Sicht sieht alles immer ganz anders aus und viele Streitigkeiten könnten von Beginn an beigelegt werden, wenn man die Liebe mit ins Spiel bringt. Jeder, der akzeptiert, dass sie das einzige Maß sein muss, hat keinen Bedarf mehr, sich mit jemandem zu streiten!
  - ♥ **Nimm jetzt als Beispiel eine Situation her, in der Du Dich kürzlich mit jemandem um etwas gestritten hast.**
  - ♥ **Du solltest dabei die Situation aus mehreren Blickwinkeln anschauen. Der erste ist Dein persönlicher Blickwinkel und Du kannst gerne beschreiben, wie Du die Sache aus Deiner Perspektive siehst.**
  - ♥ **Als nächstes wechselst Du die Position und gehst in Dein Gegenüber hinein und siehst mit seinen Augen die ganze Angelegenheit. Aus dieser veränderten Perspektive wirst Du zu anderen Erkenntnissen kommen als aus Deiner eigenen.**
  - ♥ **Zum Abschluss dieser Übung solltest Du jetzt in Dein Herz hineingehen und von dort aus mit den Augen der Liebe die gesamte Situation von oben herab betrachten. Sei Dir bewusst, dass die Liebe völlig neutral ist, alles sieht und gänzlich andere Ansprüche stellt.**
- ▶ Aus dieser Perspektive wirst Du erkennen, wie sinnlos der Streit war. Wenn die Liebe regiert, ist alles immer für alle gut!



# IST DAS LEBEN SCHWER?

- ▶ Das Empfinden, ob das Leben leicht oder schwer ist, obliegt natürlich dem Bewusstsein des Menschen, der dieses Leben führt. Es ist also immer alles selbst geschaffen - und wenn das Leben schwer erscheint, ist der Moment ganz besonders günstig, um etwas Grundlegendes zu verändern. Die Menschen sind es gewohnt, die Umstände zu bekämpfen, die das Leben schwer erscheinen lassen, anstatt sich auf sich selbst zu fokussieren und zu fragen, wozu ist all das gut, was gerade passiert ist?
- ▶ Die Bewusstheit, dass alles einen höheren Sinn hat und in allem Schweren eine gravierende Erkenntnis steckt, muss sich ein Mensch erst erarbeiten. Nicht jeder kann auf Anhieb akzeptieren, dass es so ist. Daher werden die Ereignisse häufig wiederholt, bis die nötige Erkenntnis erlangt ist. Erst dann kann eine Veränderung vorgenommen werden. Daher leben die meisten Menschen in sogenannten Endlos-Schleifen. Darin wiederholt sich ein und dieselbe Geschichte zum x-ten Mal mit leichten Abwandlungen, doch im Kern bleibt das Problem immer gleich.
- ▶ Demnach ist es für einen bewussten Menschen wichtig, dass er seine wiederholt auftretenden Probleme genau analysiert, um zu erkennen, worum es darin geht. Ist der Kern erkannt, kann daraus eine Erkenntnis abgeleitet werden. Genau das solltest Du jetzt tun.
  - ♥ **Lehne Dich zurück, schließe Deine Augen und erinnere Dich an die schwierigen Situationen in Deinem Leben.**
  - ♥ **Dabei wirst Du feststellen, dass es wiederkehrende Dinge gibt, die in leicht gewandelter Form schon öfter da waren. Erinnerere Dich nun an ein paar solcher Wiederholungen.**
  - ♥ **Wenn Du Dir jetzt selbst die Frage stellst und beantwortest: Was haben diese Ereignisse alle gemeinsam? Dann hast Du den Kern der Sache erkannt - Du weißt jetzt, worum es vordergründig geht.**
  - ♥ **Jetzt kommt der schwierigere Teil! Du sollst aus der Sicht Deines Herzens erkennen, was die Schlussfolgerung daraus für Dich sein soll. Was sollst Du aus höherer Sicht aus den Ereignissen lernen?**
- ▶ Sowie Du all das erkannt hast, ist der Bann gebrochen und Du kannst die Lehre aus den Ereignissen nehmen und in Dein Leben einbauen. Dadurch verändert sich alles, was nicht mehr zu der neuen Erkenntnis passt und Du bist von der Endlosschleife befreit!

# IST DIE LIEBE IMMER SCHMERZHAFT?

- ▶ Wenn man frisch verliebt ist, hat man ganz besondere Gefühle. Diese sind oft so stark, dass man an nichts anderes mehr denken kann. Die neue Liebschaft ist das Allerwichtigste im Leben. Die Schmetterlinge im Bauch verändern ganz vieles und man kann es kaum erwarten, seinen Liebsten oder seine Liebste wiederzusehen.
- ▶ Diese Gefühle halten allerdings nur eine gewisse Zeit an. Irgendwann kommt der Gewöhnungseffekt und die Beziehung zum geliebten Menschen verändert sich. Auf welche Art und Weise sie sich verändert, kann nicht vorhergesagt werden - sicher ist aber, dass es zu einer Änderung kommt. Diese führt mitunter auch dazu, dass die Liebschaft wieder auseinandergeht. Dies schmerzt dann ungemein und die Nächte voller Tränen lassen das Leben furchtbar erscheinen. Eine zerbrochene Liebe ist das Allerschlimmste. Diese Erfahrungen hat wohl schon jeder gemacht - doch warum tut die Liebe so sehr weh?
- ▶ Die Liebe selbst ist nicht das Problem, denn Liebe zu empfinden ist immer wundervoll. Egal was man gerade tut, wenn man es sehr gerne macht, ist das Herz mit im Spiel und es ist wundervoll. Der Schmerz entsteht durch etwas ganz anderes, was mit Liebe nichts zu tun hat. Wenn die Liebe zerbricht und die Beziehung auseinandergeht, kommen ganz schwere Zeiten auf die Betroffenen zu. Dies ist ein Automatismus, den jeder Mensch eingebaut bekommen hat. Die Trennung ist ein schwerer Verlust und dieser wird betrauert.
- ▶ Demnach hat man etwas verloren, das enorm wichtig geworden ist. Man hat sich an etwas gebunden, was einem entrissen wurde. Diese Bindung ist das Problem! Es hat schwerste Folgen, wenn man mit einem Menschen so sehr verbunden ist, dass er da sein muss, damit man sich gut fühlen kann. Diese Verbindungen kennen wir alle, denn wir hatten schon die verschiedensten Bindungen an die unterschiedlichsten Menschen.
- ▶ Die intensivste Bindung haben Mütter zu ihren Kindern. Auch Väter sind teilweise davon betroffen, meist aber nicht so stark. Solche Bindungen gibt es viele und je intensiver diese geworden sind, umso schmerzhafter wird es, wenn die Bindung zerreißt. Dadurch entstehen verschiedenste Probleme im Leben, die bis zur Unfähigkeit führen können, wieder echte Herzverbindungen einzugehen. Die Bindungen, die wir vorher besprochen haben, sind nämlich auf materieller und körperlicher Ebene zu finden. Sie haben nichts mit Herzverbindungen und damit auch nichts mit Liebe zu tun. Das wird häufig verwechselt!
- ▶ Die Tränen, die in solchen Szenarien vergossen werden, sind die schlimmsten, die ein Mensch empfinden kann. Daher ist es unerlässlich, dass sich jeder alle seine Bindungen ansieht. Wir alle haben viele davon und sie behindern uns, auch wenn sie aktuell keine direkt erkennbaren Probleme bereiten. Die Loslösung von allen Menschen auf irdischer Ebene ist das Hauptziel dabei. Bindungen sollten ausschließlich auf der Ebene des Herzens existieren - alle anderen tun irgendwann weh!

 **Daher ist es wichtig, dass Du zulässt, dass auch Du Bindungen hast - und jetzt versuchst, sie mit Deinem inneren Auge zu erkennen und/oder zu erfüllen.**



# WARUM FÄLLT ES SO SCHWER, SICH FESTZULEGEN?

- ▶ Das Leben in dieser Welt ist alles andere als einfach. Es fällt daher vielen Menschen schwer, sich auf etwas festzulegen, denn das Leben könnte ja bereits im nächsten Moment alles über den Haufen werfen und dann muss man sich erneut definieren. Somit kommt es dazu, dass die Menschen wie die Fähnchen im Wind agieren und niemals klar zu etwas stehen.
- ▶ Dieses Verhalten hat massive Konsequenzen, denn das Leben hat dadurch keine eindeutige Richtung. Die Menschen verhalten sich wie Treibholz im Fluss und wenn sie irgendwo angespült werden, dann machen sie, was dort zu tun ist und mit dem nächsten Regenguss werden sie woandershin gespült. Somit können sie niemals etwas schaffen, was von Dauer ist. Alles, was sie tun, ist auf Treibsand gebaut.
- ▶ **Die wichtigste Aufgabe eines Menschen in seinem Leben ist, Stellung zu beziehen!** Das bedeutet, eine klare Haltung einzunehmen, diese sein Leben lang zu vertreten und sich in jeder Sekunde daran zu orientieren. Diese Haltung könnte jetzt vielfältig sein und man könnte zu jedem Aspekt des Lebens eine eigene Haltung einnehmen. Doch das ist hier nicht gemeint. Es geht dabei um die generelle Einstellung zum eigenen Sein.
- ▶ Auf die Frage: „**Was bin ich?**“, sollte jeder irgendwann aus seinem tiefsten Inneren heraus sagen können: „**Ich bin Liebe!**“. Diese Erkenntnis zu erlangen, fällt vielen schwer, denn es würde nicht wahr sein, wenn sie dies von sich behaupten. Diese Haltung einzunehmen, wäre aktuell demnach für viele nicht ehrlich, denn sie sind nicht immer Liebe und das trifft derzeit sicherlich auch auf Dich zu!
- ▶ Das Ziel sollte aber für jeden sein, sich schrittweise an diese Aussage heranzutasten. Alles, was in seinem Leben existiert, zu hinterfragen, ob es denn der Liebe entspricht. Diese Frage muss man sich tagtäglich in vielerlei Hinsicht stellen und sich selbst hinterfragen, ob sein eigenes Handeln der Liebe entsprochen hat oder ob es einer Korrektur bedarf. Damit es Dir leichter fällt, Deine Bewusstseinsaspekte der Reihe nach zu verändern, bekommst Du jetzt eine einfache Anleitung, wie Du damit umgehst.
  - ♥ **Schließe Deine Augen und gehe jetzt bewusst zurück zu einer Situation, die kürzlich passiert ist. Sieh Dich selbst aus neutraler Position und erkenne Dein Verhalten. Stelle fest, ob Du nur aus Liebe gehandelt, oder ob Du andere Werte vorgezogen hast. Wichtig ist dabei, dass Du ganz ehrlich zu Dir selbst bist.**
  - ♥ **Wenn Du diese Situation in Ruhe analysiert hast, solltest Du sie jetzt bereinigen, damit in einer vergleichbaren Situation die Liebe als höchster und einziger Wert herangezogen wird.**
  - ♥ **Nutze dafür folgenden Auftrag, den Du aus tiefster innerer Überzeugung in diese Situation hinein sendest: „Ich richte alles nach der Liebe aus.“**
- ▶ Dabei stellst Du fest, dass sich die Situation im Nachhinein völlig entspannt. Nachdem jetzt alles auf die Liebe ausgerichtet ist, verändert sich auch Dein Bewusstsein. Diese Vorgehensweise kannst Du ab sofort jeden Tag anwenden, um Dich ganz bewusst rückwirkend zu hinterfragen und alles zu bereinigen, was geschehen ist. Damit bist Du einige Zeit beschäftigt, denn es werden viele Situationen auftreten, die nicht der Liebe entsprechen. Durch die Neuausrichtung verhinderst Du, dass sie sich wiederholen!



# WARUM VERTRAUST DU NICHT?

- ▶ Vertrauen bedeutet, nichts Schlimmes in Erwägung zu ziehen. Man vertraut also absolut darauf, dass alles zu 100% gut wird! Dieses Vertrauen in sämtlichen Situationen anzulegen würde bedeuten, in dieser Welt völlig unterzugehen - dies ist nicht das Ziel!
- ▶ Dieses Vertrauen kann man nämlich nur dann anlegen, wenn im gesamten Unterbewusstsein kein einziger Funke an Misstrauen mehr vorhanden ist. Das wiederum bedeutet, dass das Bewusstsein sämtliche Situationen im Leben so ausrichtet, dass das Vertrauen unter gar keinen Umständen missbraucht werden kann. So ein Leben macht schon gleich viel mehr Sinn als das, was Du gewohnt bist.
- ▶ Wer also ein vertrauensvolles Leben führen möchte, der muss sich von allem befreien, was in seinem eigenen Bewusstsein Misstrauen zum Ausdruck bringt. Die Wahrheit ist, dass dies bis heute noch niemand zur Gänze geschafft hat. Dass es aber möglich ist, steht außer Zweifel - man muss sich nur selbst ständig hinterfragen und alle Situationen, in denen man das Vertrauen nicht aufbringen kann, bereinigen. Wenn Du Dich jetzt darauf einlässt, wie es sich anfühlt, in der folgenden Situation absolutes Vertrauen aufzubringen, dann wirst Du wissen, wie wenig Du aktuell im Stande bist, dieses Vertrauen zu leben.
  - ♥ **Lehne Dich zurück, schließe Deine Augen und stelle Dir nun folgendes Szenario vor: Du gehst durch eine lange, schmale Gasse. Es regnet und es ist dunkel. Weit und breit ist niemand zu sehen. Hinter einem in der Gasse aufgestellten Container regt sich plötzlich etwas. Du nimmst Geräusche wahr, die einen Kampf vermuten lassen. Du erkennst, dass dort zwei Menschen gewaltsam gegeneinander vorgehen.**
  - ♥ **Du musst an dem Container und somit an diesem Kampf vorbeigehen, denn Dein Weg führt Dich in diese Richtung. Du kannst nicht zurückgehen, denn das wäre ein sehr weiter Umweg. Du kannst nirgendwo hineingehen und musst Dich somit entweder an diesem Kampf vorbeibewegen oder Dich darin involvieren, um ihn zu beenden. Du hast die Wahl!**
  - ♥ **Steige nun wieder aus der Situation aus und erinnere Dich, wie Du Dich entschieden hast.**
- ▶ Eines wird sicherlich klar sein - Du hattest ein mulmiges Gefühl, als Du den Kampf wahrgenommen hast. Je näher Du diesem gekommen bist, umso stärker war dieses Gefühl. Das bedeutet also, dass Du Dich in diesen Kampf unbewusst involviert und mit Deiner Angst daran mitgewirkt hast. Demnach hast Du diesen Kampf weiter befeuert - und dies unabhängig davon, wie Du Dich entschieden hast.
- ▶ Ein Mensch mit absolutem Vertrauen hätte auf unbewusste Weise den Kampf dadurch beendet, indem er ihn einfach ignoriert. Sein Wachbewusstsein nimmt ihn zwar wahr, doch sein gesamtes System reagiert nicht darauf. Alles darf so sein, wie es ist, doch das hohe Bewusstsein schiebt dem Konflikt einen Riegel vor, ohne dass der Mensch mit absolutem Vertrauen etwas dazu beitragen muss. Daher ist es so wichtig, das absolute Vertrauen im Leben zu erlangen, denn dadurch werden ausnahmslos alle bedrohlichen Situationen automatisch entschärft. Nichts kann dem hohen Bewusstsein widerstehen!

# WAS IST WAHRE LIEBE?

- ▶ Jeder Mensch kennt das Gefühl von Liebe und bezieht dieses hauptsächlich auf das Verhältnis zu bestimmten Menschen, die einem wichtig erscheinen. Diese Form von Liebe ist allerdings eine mächtige Illusion, denn das Gefühl, jemanden zu lieben, bedeutet automatisch, dass unterschieden wird, wen man liebt und wen nicht. Wahre Liebe kennt aber keinen Unterschied. Entweder liebt man alles und jeden, oder man kennt die wahre Liebe nicht!
- ▶ Wenn Du Dich darauf einlässt, dass es eine andere Form von Liebe gibt, die Du bisher nicht kennengelernt hast, dann bist Du auf dem richtigen Weg! Wahre Liebe ist nicht nur ein Gefühl, sondern eine Haltung. Es ist dies eine ganz bestimmte Essenz, die man in sich entwickelt, wenn man sich ausgiebig damit beschäftigt hat.
- ▶ Diese wahre Liebe ist nicht nur ein Bestandteil Deines Wesens, sondern sie wird auch zu einem Werkzeug, das Du aktiv einsetzen kannst. Etwas nach der Liebe auszurichten, ist bereits ein erster Schritt in diese Richtung. Wahre Liebe kann aber noch sehr viel mehr, denn sie ist eine Macht, die in dieser Welt überall fehlt. Wenn Du allerdings im Stande bist, wahre Liebe zu leben und sie zu verstehen, dann wird sie Dir auch zeigen, was sie alles für Dich möglich machen kann!
- ▶ Die illusorische Form von Liebe, die in dieser Welt allgegenwärtig gelebt wird, ist nur Ausdruck eines Mangels, der sofort in Schmerz umschlägt, wenn sie verloren geht. Wahre Liebe geht niemals verloren und sie ist niemals schmerzhaft. Wahre Liebe wird Dir immer einen Ausweg zeigen und Dich auf etwas vorbereiten, was weit über Dich selbst hinausgeht.
  - ♥ **Damit Du diese wahre Liebe kennenlernen kannst, solltest Du jetzt einmal fühlen, wie sie sich im Vergleich zu der Liebe, die Du bisher kanntest, anfühlt.**
  - ♥ **Nimm Dir Zeit, schließe Deine Augen und fühle einfach nur den Unterschied zwischen der Liebe, die Du kennst und der wahren Liebe, von der hier die Rede ist!**
- ▶ Im Laufe der Zeit wirst Du den Unterschied erkennen können und dann bist Du auch im Stande, die Illusion zu durchschauen und Dich auf die wahre Liebe dauerhaft zu fokussieren!



# WARUM MUSS ALLES ANDERS WERDEN?

- ▶ In dieser Welt läuft ganz vieles nicht so, wie es sein sollte! Sie ist von wenigen dominiert, die es mit den Menschen nicht wirklich gut meinen. Es gibt zwar ein kollektives Bewusstsein aller Menschen, das allerdings nichts beinhaltet, was die Menschheit als Einheit agieren lassen würde. Demnach wird ständig gegeneinander gekämpft und das Bewusstsein, das die Menschen verbinden sollte, trennt sie voneinander. Das Thema Trennung wird in allem spürbar. Egal welches Problem dieser Welt Du anschaust, Du wirst überall mindestens zwei Lager finden, die sich gegeneinander aufhetzen. Demnach ist eines klar, es gibt für die drängenden Probleme dieser Welt keine Lösung! Doch was bedeutet das für Dich als einzelnen Menschen?
- ▶ Du kannst die Probleme auch nicht im Alleingang lösen, auch wenn Du wüsstest, was zu tun wäre, damit es allen gut geht. Denn es wird immer eine Gruppe geben, die alles ablehnt, was Du vorschlägst. Somit macht es gar keinen Sinn, sich gegen etwas zu stellen oder für etwas einzutreten. Die Lösung muss übergeordnet gefunden werden. Das bedeutet für Dich, dass Du Dich von allem abheben musst. Dies ist eine Erhebung über die Dinge und über diese Welt als Ganzes. Du darfst lernen, zu verstehen, dass diese Welt das Niederste ist, was es im Universum gibt. Nirgendwo sonst herrscht so wenig Einigkeit und wird so viel gekämpft. Nirgendwo gibt es so viel Niedertracht.
- ▶ Dieses Erheben über die Dinge bedeutet, dass Du Dich im ersten Schritt emotional von allem trennst. Das heißt aber auch, dass Du all dem keine Aufmerksamkeit mehr schenken sollst, denn was bringt es Dir, Dich mit Dingen auseinanderzusetzen, die sowieso niemals zu einer Lösung geführt werden können. Es spielt auch keine Rolle, wer politisch gesehen an der Macht ist, denn auch Politiker sind nur Marionetten in diesem Spiel.
- ▶ Demnach ist es Deine Aufgabe, dafür zu sorgen, dass Du schrittweise über die Dinge kommst. Immer wenn Dich etwas auf der Gefühlsebene berührt oder wenn etwas für Dich interessant erscheint, dann nährst Du das mit Deiner Energie - so funktioniert diese Welt! Also immer, wenn Du etwas mit großer Aufmerksamkeit verfolgst, nährst Du das Problem. Das gleiche gilt, wenn Du gegen etwas kämpfst. Immer dann, wenn Du vehement für etwas Irdisches eintrittst, verhinderst Du mit Deiner Energie, dass die Problemlösung funktionieren kann. Dies sind die Grundgesetze, die Du nicht umgehen kannst, daher musst Du aus dem Spiel aussteigen.
  - ♥ **Achte in der nächsten Zeit vermehrt darauf, dass Du nichts wirklich intensiv tust. Es macht keinen Sinn, etwas zur Verbesserung dieser Welt beizutragen, denn Dein Fokus muss dauerhaft auf Deine persönliche Entwicklung gelenkt werden.**
- ▶ Entwicklung nach oben bedeutet, dass Du Dich völlig von allem loslösen musst. Am einfachsten merkst Du das daran, dass Du letztlich das Interesse an den Dingen gänzlich verlierst und Dich nicht mehr damit auseinandersetzt. Das ist ein Zeichen, dass Du davon losgelöst bist. Eine bewusst vehemente Verweigerung ist aber nicht die Lösung - nur Dein Gefühl zu der jeweiligen Sache zeigt Dir, wie weit Du mit Deiner Loslösung auf unbewusster Ebene bereits gekommen bist!



# WAS IST DEIN ZIEL?

- ▶ Es stellt sich nach all den vielen Erkenntnissen dieser Seiten eine generelle Frage: Was genau ist das Ziel Deines Lebens? Hast Du auf diese Frage eine Antwort?
  - ♥ **Wenn ja, dann solltest Du Dir diese jetzt sofort bewusst machen und erst danach weiterlesen!**
- ▶ Die meisten Menschen haben berufliche Ziele oder möchten etwas lernen und eine Ausbildung absolvieren. Andere werden familiäre Themen oder materielle und finanzielle Aspekte anführen. Alles mag aus deren Sicht durchaus in Ordnung sein, doch was bewirken diese Ziele? Sie bewirken, dass Du Dich mit dieser Welt auseinandersetzt. Du versuchst, Dein Leben darin zu finden und Dich in dieser Welt soweit zurechtzufinden, damit Dein Leben weitgehend angenehm verläuft. Doch in Wahrheit bewirken diese Ziele etwas, was Dir so vielleicht noch nie bewusst geworden ist. Sie bewirken, dass Du Dich noch tiefer mit dieser Welt verstrickst!
- ▶ Das Ziel muss aber genau das Gegenteil sein. Es braucht eine völlige Loslösung von allen Geschehnissen, denn wenn Du Dich mit allem auseinandersetzt, was hier geboten wird, wirst Du immer ein Teil des Spiels sein. Es ist daher unermesslich wichtig, Dir bewusst zu machen, dass nur Deine eigene Entwicklung nach oben in Richtung reinste Liebe voranzutreiben ist. Dies wird Dir aber erst im Laufe der Zeit bewusster werden, wenn Du den Prozess durchläufst, der Inhalt des zweiten Programms dieses Buches ist. Dieser wird Dich von der Zugehörigkeit zu dieser Welt bereits weitgehend befreien.
- ▶ Für den Moment sollte es ausreichen, dass Du verstehst, worum es in Wahrheit bei der Bewusstseinsarbeit geht. Du sollst wissen, dass es nur darum geht, einen Weg zu erschaffen, der Dich aus dieser Welt befreit, damit Du in weitaus höhere Sphären gelangen kannst und weitaus mehr Möglichkeiten hast, die mit dieser Welt nichts mehr zu tun haben. Du musst wissen, dass das Leben auf ganz vielen Ebenen gleichzeitig stattfindet. Das, was Du hier siehst, ist nur die materielle Darstellung eines gewaltig großen Bewusstseins, das dahinter steht.
- ▶ Die Arbeit am Bewusstsein ist also eine ständige Erhebung über diese Welt. Wenn Du alle Programme absolviert hast, wirst Du einen Einblick gewonnen haben, der Dir aufzeigt, was diese Welt tatsächlich ist und Du wirst verstanden haben, was der Weg, auf den Du Dich begeben hast, bedeutet.
  - ♥ **Du hast jetzt die Wahl - bleibst Du für immer ein Wesen, das sich mit dieser Welt verstrickt, um darin erfolgreich zu sein - oder willst Du ein Wesen sein, das seine Möglichkeiten ständig erweitert und in Ebenen vorstößt, die deshalb so interessant sind, weil es dort nichts anderes als die wahre, reine Liebe zu erfahren gibt!**
  - ♥ **Triff genau jetzt Deine Entscheidung!**

# WARUM IST ES SO SCHWIERIG?

- ▶ Es gibt zahlreiche Menschen in dieser Welt, die sich schon seit Jahrzehnten damit auseinandersetzen, wie sie sich als spirituelle Wesen weiterentwickeln können. Ich habe viele davon getroffen und doch sind sie immer wieder nur bis zu einem gewissen Punkt gekommen, von dem sie wieder zurückgefallen sind. Sie alle haben einen Punkt anvisiert, der nicht der richtige war!
- ▶ Es hätte sich dabei um den Punkt handeln sollen, wo sie ihr physisches Leben hinten anstellen. Diese Hürde zu nehmen, ist allen zu schwer gefallen. Ich habe selbst Jahre gebraucht, um diese Hürde zu nehmen und mich als etwas Höheres zu definieren, das das Physische nicht mehr wirklich braucht. Auch ich habe noch einen physischen Körper, den ich aber zu beherrschen gelernt habe und der mir keine Probleme mehr bereitet.
- ▶ Diesen Punkt zu erreichen, ist enorm schwer, denn alle physischen, materiellen Ziele müssen dazu völlig uninteressant werden. Für einen hoch entwickelten Menschen sollte es keine Ziele mehr geben, die in irgendeiner Form mit materiellem Gewinn in Verbindung stehen. Es darf dann nichts mehr geben, was in dieser Welt von Interesse wäre. Die Anwesenheit dient dann nur mehr einem höheren Ziel.
- ▶ Dafür hätten sich die spirituellen Menschen in eine enge Zusammenarbeit begeben müssen, die außerhalb dieser physischen Ebene stattfindet. Sie hätten sich mit den geistigen Wesenheiten austauschen sollen, welche die Menschheit seit Anbeginn der Zeit begleiten. Ich habe diesen Weg gewählt und habe mich in den Dienst dieser hohen Wesenheiten gestellt. Seither ist mein Leben von dieser Welt losgelöst.
- ▶ Es mag Dir heute noch sehr suspekt erscheinen, wenn ich davon spreche, dass das physische Leben uninteressant ist. Doch Du sollst wissen, worum es im Leben wirklich geht. Du sollst nicht die selben Fehler machen wie Abertausende vor Dir und immer wieder am selben Punkt scheitern.
- ▶ Dies ist am aktuellen Punkt Deiner Reise ins Bewusstsein nur eine Information, damit Du Dich darauf einstellen kannst, worum es im Laufe der weiteren Programme, die Dir zur Verfügung stehen, geht. Du wirst lernen, diese Welt von einer ganz anderen Seite aus zu sehen und Du wirst lernen, wie Du Dich immer über alles stellen kannst! Dein Leben hat das Potential, ein völlig neues zu werden!



# WOHIN FÜHRT DIE BEWUSSTSEINSARBEIT?

- ▶ Jeder Mensch sollte für seine persönliche Entwicklung ein eindeutiges Ziel verfolgen. Meine Aufgabe war von Anfang an klar: Ich sollte dafür sorgen, dass es einen Weg gibt, den ein Mensch gehen kann, um seine irdischen Verbindungen zu lösen und sich darauf vorzubereiten, höhere Erfahrungen machen zu können. Wenn Du nun diesem Weg weiter folgst, dann wirst Du irgendwann an einen Punkt gelangen, wo Du Dir die Frage stellst, was Deine Anwesenheit in dieser Welt noch für einen Sinn macht.
- ▶ Das Wichtigste dabei ist, dass Du dann bereits sehr weit gekommen sein wirst. Sowie Du an diesem Punkt angelangt bist, hast Du alles erreicht, was man im irdischen Sinne erreichen kann und Du stehst vor einer Hürde, die Du nehmen kannst oder auch nicht. Diese Hürde offenbart sich in der Form, zu erkennen, dass hier nichts mehr für Dich wichtig ist und Du in keiner Tätigkeit wirklich eine Erfüllung findest, denn Du bist ständig neutral. Nichts berührt Dich emotional und es ist alles in Deinem Umfeld total friedlich.
- ▶ Demnach hast Du dann eine Entscheidung zu treffen: **Du musst für Dich entscheiden, ob Du weiter gehen willst oder ob Du Dich einfach nur treiben lässt.** Du wirst das hohe Bewusstsein, das Du Dir bis dahin erarbeitet hast, nicht mehr verlieren, Du wirst aber auch nicht weiter vorwärts kommen. Das bedeutet, dass Du gefordert bist, die Wahrheit zu erkennen!
- ▶ Die Wahrheit ist, dass Du nach Absolvierung aller Programme, die ich Dir hier anbiete, an genau diesem Punkt stehen wirst und Dein Sein in dieser Welt völlig überflüssig geworden ist. Du wirst nichts mehr vollbringen wollen und auch nichts Besonderes mehr vollbringen können, denn Dein Bewusstsein strebt nach oben. Wenn Du zulässt, dass Du Dich weiter nach oben orientierst, dann wirst Du an diesem Punkt definieren müssen, was Du in Zukunft sein willst.
- ▶ Wenn Du ein menschliches Wesen bleiben willst, werden Deine Erfahrungen in sehr milder Form irdisch sein. Wenn Du aber ein geistiges Wesen mit einem hohen Anspruch sein willst, das nur eine physische Gestalt angenommen hat, dann stehst Du vor dem Eintritt in eine viel höhere Erfahrung. Diese zu machen ist etwas Außergewöhnliches, denn Du beginnst Dich dann auf Dinge einzulassen, die mit dem Irdischen absolut nichts zu tun haben. Du wirst Dich immer mehr nach innen zurückziehen und Dich verstärkt nach oben wenden und die geistigen Ebenen durchforsten, um zu erkennen, was im Verborgenen alles existiert.
- ▶ Diese Erfahrungen sind dann die Krönung Deiner Anwesenheit auf diesem Planeten. Sie sind aber auch der Anfang vom Ende Deiner Anwesenheit, denn Du wirst nach und nach darauf vorbereitet, Dich von dieser Welt abzuheben und auch Deine physische Gestalt immer weiter zu beherrschen und irgendwann einfach aufzulösen. Du bist dann das, was man einen aufgestiegenen Meister nennt!



# WARUM DAS ALLES?

- ▶ Bewusstseinsarbeit ist eine Bezeichnung, die viele nicht verstehen. Es geht dabei darum, zu erkennen, was das Leben tatsächlich bestimmt. Wer sich damit im Detail auseinandersetzt, der wird auch verstehen lernen, dass es unmöglich ist, die Werte zur Gänze zu verstehen, die hier angelegt wurden. Bewusstseinsarbeit heißt also, die allerhöchsten Werte vertreten zu lernen. Es bedeutet, alles dazu beizutragen, sich selbst immer weiter nach oben zu entwickeln und alles Irdische nach und nach abzustreifen. Jegliche emotionale Regung geht dabei verloren, denn die Wahrheit ist nur in einem absoluten Seins-Zustand enthalten, den man auch als „in sich ruhend“ bezeichnet.
- ▶ Es gibt Menschen, die gelernt haben, sich bewusst in so einen meditativen Zustand zu versetzen. Dies ist zwar eine gute Übung und hilft sicherlich, die Dinge etwas entspannter zu sehen - was der Zustand allerdings nicht kann, ist den ganzen Tag anzudauern, während Du Dein Leben lebst. Dies ist nur möglich, wenn Du akzeptierst, dass nur die aktive Arbeit an Deinem Bewusstsein dazu führen kann, absolut gar keine Aspekte mehr in Dir zu tragen, die Dich aus der inneren Ruhe herausbringen könnten.
- ▶ Die weiteren Programme werden Dir jeden einzelnen Schritt erklären. Sie werden Dich informieren, was als Nächstes mit Dir passiert und sie werden Dir auch aufzeigen, was Du davon hast und warum es so wichtig ist, die jeweilige Maßnahme in Deinem Bewusstsein zu setzen.
- ▶ Bewusstseinsarbeit ist eine sehr erfüllende Aufgabe und sie erfüllt Dich deshalb, weil Du mit jedem einzelnen Schritt der wahren, reinen Liebe einen großen Schritt näher kommst. Am Ende wirst Du ein Mensch sein, der sich innerhalb dieser Zeit massiv verändert hat. Du wirst selbst erkennen können, wie entspannt Du bist und wie leicht alles im Leben gehen kann. Du wirst feststellen, dass das Höhere in Dich Einzug gehalten hat und Du wirst aber auch bemerken, dass es danach drängt, immer weiter entwickelt zu werden.
- ▶ Du befindest Dich dann in einem unendlichen Prozess, der Dich eine Zeit lang noch innerhalb Deiner physischen Gestalt begleiten wird. Irgendwann streifst Du diese jedoch ab und wirst in den Raum des rein Geistigen eintreten. Dort einmal angekommen, wird Dir die Arbeit noch viel leichter fallen, denn die in dieser Welt deutlich eingeschränkten Möglichkeiten werden dann beseitigt sein.